

HÄPPI

Hausärztliches
Primärversorgungszentrum
Patientenversorgung
interprofessionell

13. November 2023

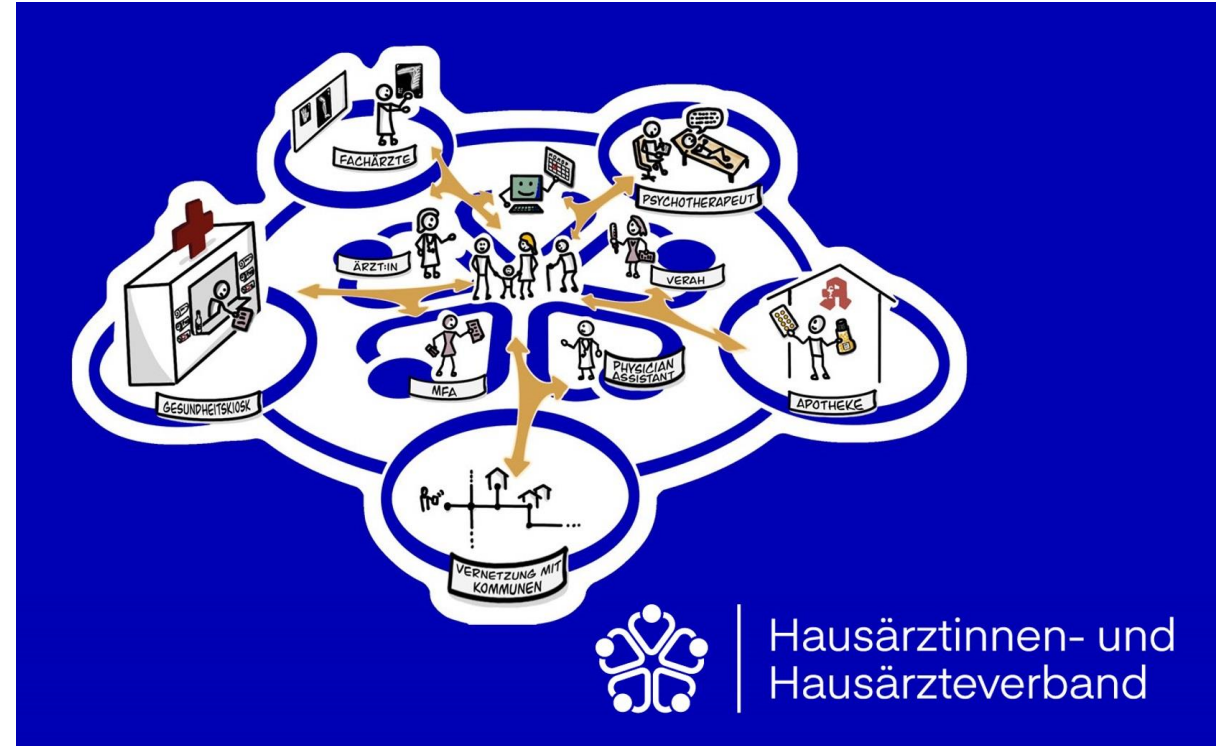


Hausärztinnen- und
Hausärzteverband

HÄPPI

Hausärztliches Primärversorgungszentrum Patientenversorgung interprofessionell

- ist ein zukunftsorientiertes, berufsübergreifendes Versorgungsangebot
- zeichnet sich durch die kontinuierliche, kooperative und versorgungssteuernde hausärztliche Koordination der umfassenden Grundversorgung aus
- kann auf existierenden Strukturen und Verträgen aufgesetzt werden
- stellt ein integratives, flexibel auszugestaltendes Versorgungskonzept dar
- bildet die regionalen Bedarfe ab



Ziele

1. Interprofessionelle Versorgung in der Teampraxis

Einbindung akademischer, nicht-ärztlicher Gesundheitsberufe führt zu ganzheitlicher Betreuung

2. Patientenzentrierung

Patientinnen und Patienten werden über PROs Rückmeldung geben

3. Steuerung durch Gatekeeping und Vernetzung im Gesundheitswesen

Schutz vor Über-, Unter- und Fehlversorgung

4. Digitale Konzepte und hybride Versorgung stärken

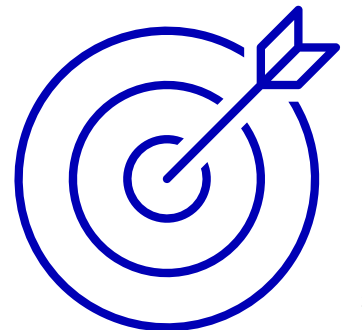
Digitale Tools unterstützen die automatisierte Zuweisung in die richtige Versorgungsebene

5. Gesundheitskompetenz (GK) stärken

HÄPPI-Teams sollen durch gezielte Ansprache die GK vulnerabler Gruppen stärken

6. Ambulantisierung befördern (HÄPPI-Plus)

Umfang ambulanter Versorgungsoptionen soll zukünftig modular erweitert werden



Versorgungslandschaft

- HÄPPI baut auf der HZV nach §73b SGB V auf. Bestehende Strukturen werden genutzt und neue Ansätze integriert
- Mit HÄPPI-Plus werden zusätzliche Module in die Versorgungslandschaft gebracht

Gründung

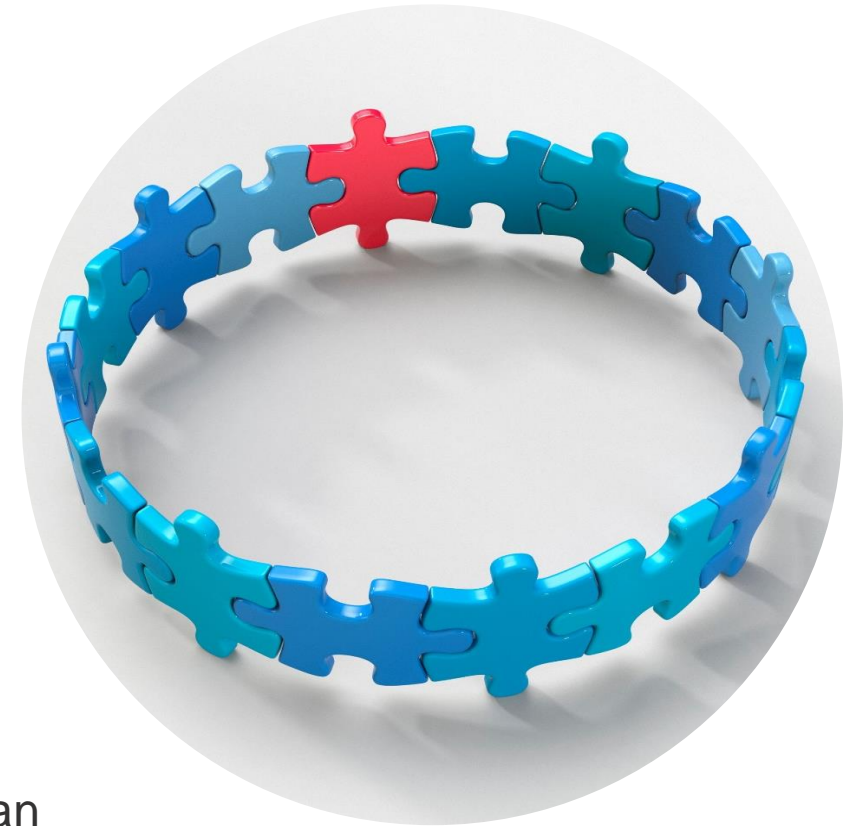
- erfolgt durch mindestens eine Hausärztin / einen Hausarzt, die / der als hausärztliche Direktion agiert

Zusammenarbeit im HÄPPI-Kernteam

- zusätzlich zur hausärztlichen Direktion gehört mindestens eine Person eines nicht-ärztlichen akademisierten Gesundheitsberufes dem Team an

Neugestaltung des Workflows

- Optimale Zuweisung in die richtige Versorgungsebene
- klare, ressourcenschonende und effizienten Rollenteilung anhand der Qualifikation der HÄPPI-Teammitglieder
- maximaler Einsatz digitaler/KI-Anwendungen



Kooperation

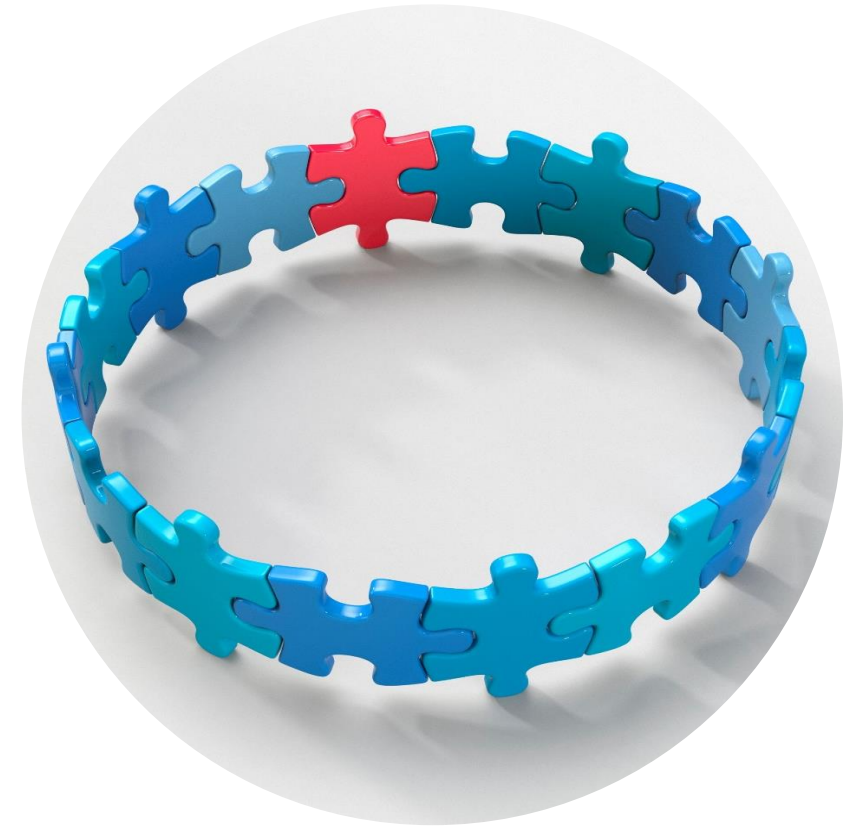
- z. B. mit Kommunen, Gesundheitskiosken, Apotheken, Therapieberufen, Fachärztinnen / Fachärzten, Sozialarbeiterinnen / Sozialarbeitern

Vergütung

- Die Abrechnungsmodalitäten, sollten im HÄPPI nicht auf Quantität von Leistungen, sondern auf Patientenwohl fokussieren, wie es im Rahmen der HZV ermöglicht wird

Wissenschaftliche Begleitung

- Basierend auf Interviews mit Expertinnen und Experten verschiedener Akteure im Gesundheitswesen wurden Bedarfe und Vorschläge zur Konzeption ermittelt



Was macht HÄPPI besonders?

Zukunftsorientierte hausärztliche Versorgung ist auf regionale Bedarfe ausgerichtet und findet statt, durch:

- Berücksichtigung von Patient Reported Outcomes (PRO)
- interprofessionelle hausärztliche Versorgung mit Personen eines akademischen, nicht-ärztlichen Gesundheitsberufes und internen Regelungen zur erfolgreichen Zusammenarbeit
- Integration digitaler Konzepte und hybrider Versorgungsmodelle
- Kooperation mit weiteren Akteuren im Gesundheitswesen auf Grundlage verbindlicher Regelungen





Hausärztinnen- und
Hausärzteverband